

TOP Michelbacher Höhenweg 3. Etappe

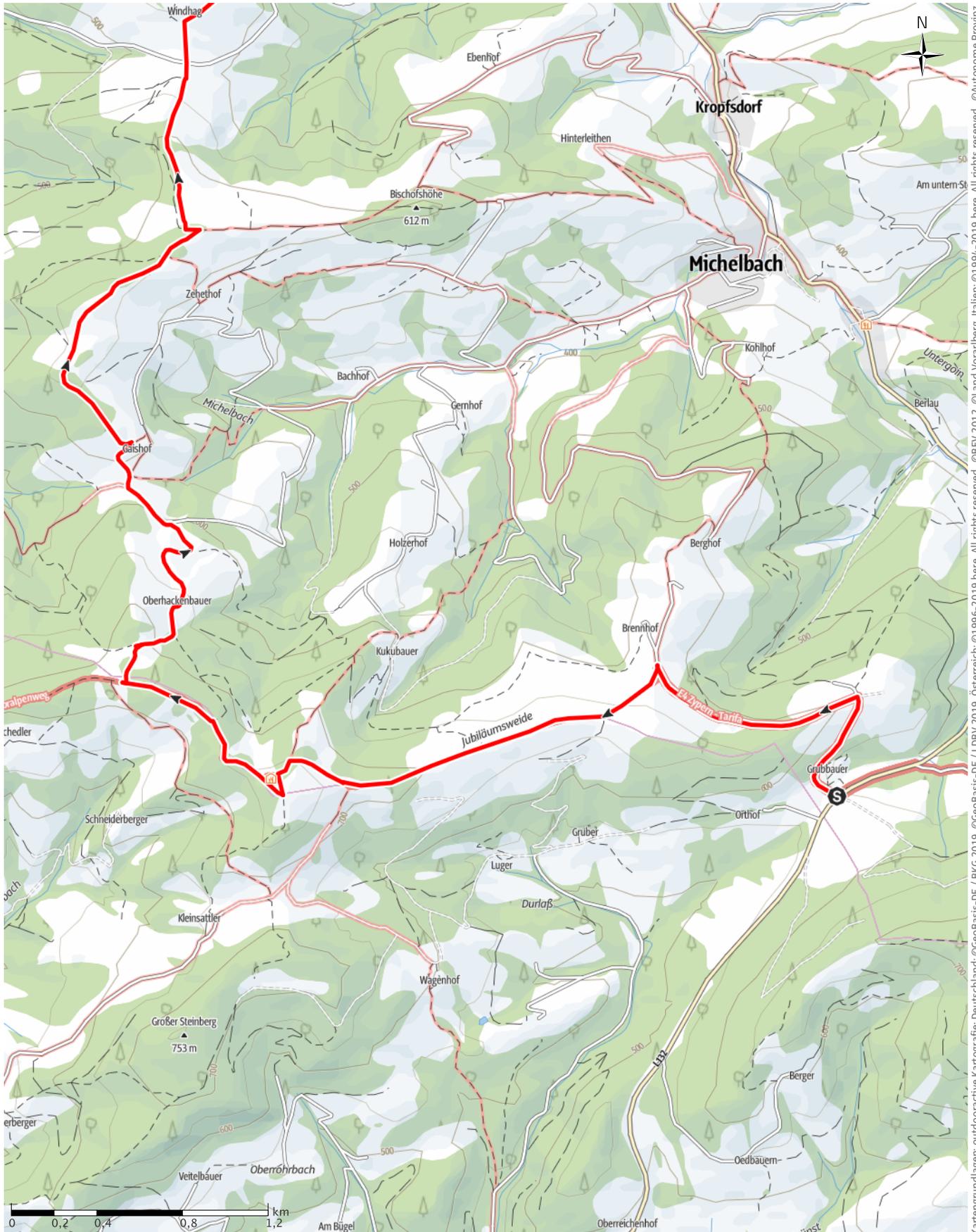
↔ 12,5km

🕒 4:15h

📏 403m

📏 630m

Schwierigkeit mittel



Kartengrundlagen: outdooractive Kartografie; Deutschland: ©GeoBasis-DE / BKG 2019, ©GeoBasis-DE / LDBV 2019, Österreich: ©1996-2019 here. All rights reserved. ©BBV 2012, ©Land Vorarlberg, Italien: ©1994-2019 here. All rights reserved. ©Autonome Provinz Bozen – Südtirol – Abteilung Natur, Landschaft und Raumentwicklung, © Cartago S.R.L., Schweiz: Geodata ©swisstopo, ©BAFU – Bundesamt für Umwelt Kartengrundlagen: outdooractive Kartografie, OpenStreetMap, ©OpenStreetMap.org (www.openstreetmap.org) Mitwirkende, CC-BY-SA (www.creativecommons.org)



TOP Michelbacher Höhenweg 3. Etappe

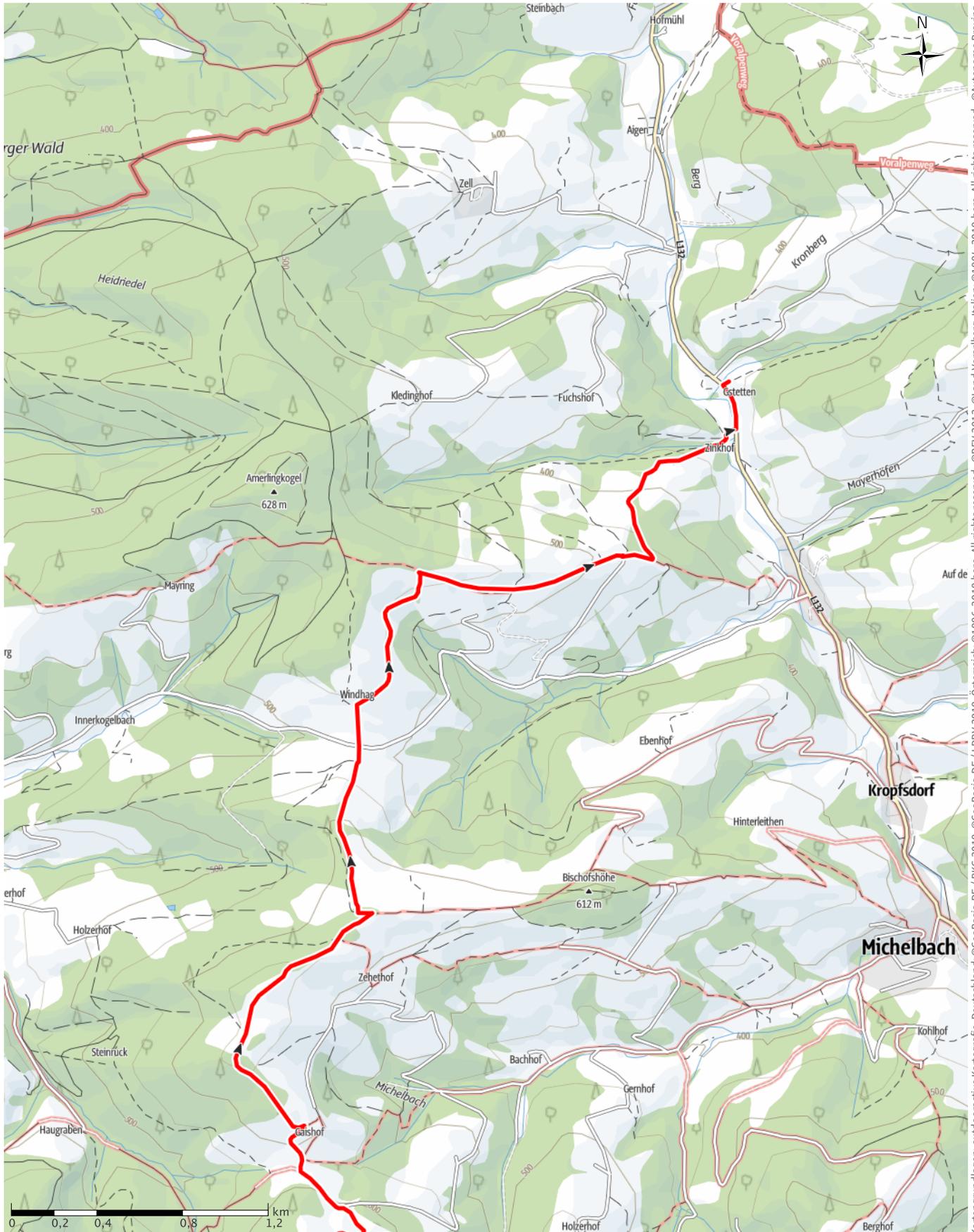
↔ 12,5km

🕒 4:15h

▲ 403m

▾ 630m

Schwierigkeit mittel



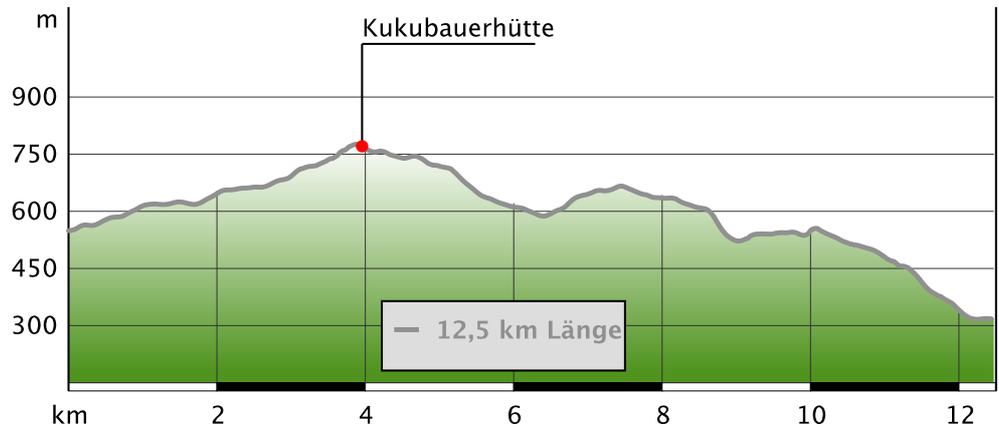
Kartengrundlagen: outdooractive Kartografie; Deutschland: ©GeoBasis-DE / BKG 2019, ©GeoBasis-DE / LDBV 2019, Österreich: ©BBEV 2012, ©Land Vorarlberg, Italien: ©1994-2019 here. All rights reserved. ©Autonome Provinz Bozen – Südtirol – Abteilung Natur, Landschaft und Raumentwicklung, ©Cartago S.R.L., Schweiz: Geodata ©swisstopo, ©BAFU – Bundesamt für Umwelt Kartengrundlagen: outdooractive Kartografie, OpenStreetMap (www.openstreetmap.org) Mitwirkende, CC-BY-SA (www.creativecommons.org)

TOP Michelbacher Höhenweg 3. Etappe

Wegart

— Länge 12,5km

Höhenprofil



Tourdaten

Wanderung

Strecke ↔ 12,5 km

Dauer ⌚ 4:15 h

Aufstieg ▲ 403 m

Abstieg ▼ 630 m

Schwierigkeit mittel

Kondition ●●●●●●

Technik ●●●●●●

Höhenlage

781m

320m

Beste Jahreszeit

JAN | FEB | MÄR
APR | MAI | JUN
JUL | AUG | SEP
OKT | NOV | DEZ

Bewertungen

Autoren

Erlebnis ●●●●●●

Landschaft ●●●●●●

Weitere Tourdaten

Eigenschaften

Etappentour aussichtsreich
geologische Highlights kulturell / historisch
botanische Highlights

Auszeichnungen

⦿ Rundtour

🍴 Einkehrmöglichkeit

Ing. Christian Wolfsgruber

Aktualisierung: 22.09.2016



Quelle
Wienerwald Tourismus GmbH

Hauptplatz 11
A-3002 Purkersdorf
Telefon +43 (0)2231 62176
Fax +43 (0)2231 65510
office@wienerwald.info
http://www.wienerwald.info

„Das ganze ist ja ein ungeheurer Garten“ spricht der Dichter Hugo von Hofmannsthal über den Wiesenwienerwald. Viele Generationen an Waldbauern erschufen hier eine harmonische, der Natur angepasste Kulturlandschaft. Einzelgehöfte mit Ihren Streuobstwiesen, kleine Dörfer in sanften Tälern und kleinstrukturierte Weiden, Felder und Wiesen gegliedert durch Baumgruppen und Hecken prägen diese Landschaft. Artenreiche, lichte Mischwälder fügen sich in diese Harmonie. Der Michelbacher Höhenweg führt uns durch diesen „Garten“ und lässt uns den Wiesenwienerwald mit allen Sinnen erleben.

Beschreibung

Michelbacher Höhenweg - 3. Etappe

Der dritte Teilabschnitt des Michelbacher Höhenweges startet am Durlas beim Anwesen Grubbauer. Der zurecht äußerst beliebte Aufstieg zur Kukubauernhütte

lässt uns nochmals in die Voralpen und das Gölstental blicken und in der gemütlichen Hütte entspannen. Danach geht es zumeist über Wiesenwege von Hof zu Hof, zuerst zu den Michelbacher „Heh-Bauan“ (Höhenbauern) an den sanften Hängen im Talschluss, weiter zu den Windhag-Gehöften und schließlich zu den Höfen in Finsteregg und dem Zinkhof im Tal - allesamt bereits 1367 in der Passauer Urbare urkundlich erwähnt (mit Ausnahme Oberhackerbauer (1532)). Wir wandern auf Jahrhunderte alten Pfaden durch die über viele Generationen geschaffene Kulturlandschaft wieder zurück zum Beginn unserer kleine Reise um Michelbach.

Autorentipp

Als Option bietet sich eine Wanderung in 2 Tagesetappen mit Nächtigung auf der Gföhlberghütte an (verlängert die Tour um ca. 1 Stunde).

Sicherheitshinweise

Auf dieser Wanderung muss unter Umständen auf folgenden stellen eine Weide gequert werden:

Reisenegg, Hinteregg (Umgehung einfach), Gaishof, Grundböck, Griessau (Umgehung schwieriger)
Besondere Vorsicht bei Hundebesitzern - mit einem Hund unter keinen Umständen eine Rinderweide queren!

Ausrüstung

Normale Wanderausrüstung

Informationsmaterial

Karte

Wanderkarte der Marktgemeinde Michelbach (Gemeindeamt) Wanderkarte Region Hegerberg (Gemeindeamt) ÖK 56 und 57 1:50.000

Literatur

„Bei uns dahoam“, Heimatbuch Michelbach von Ökonomierat Karl Vonwald (Gemeindeamt) Wandern im Wiesenwienerwald von Bernhard Baumgartner (Naturfreunde Niederösterreich) Mostviertler Wandersritte, www.mostviertel.info

Weitere Infos und Links

Marktgemeinde Michelbach

3074 Michelbach, Markt 7

Tel. 02744/8220

gemeinde@michelbach.gv.at

www.michelbach.gv.at

Schutzhaus Hegerberg
Johann Enzinger Haus
Am Hegerberg
3072 Kasten
Tel. 02744 / 5652
Ganzjährig geöffnet, kein Ruhetag, Fremdenzimmer

Kloster Hochstraß
3073 Stössing, Hochstraß 7
Tel. 02744 / 53 65-0
Führungen in der historischen Käserei gegen Voranmeldung

Gasthof zum Kreuzwirt
Familie Rapold
3053 Laaben, Stollberg 22
Tel. 02744/8295
Ruhetag: Mittwoch und Donnerstag

Kukubauerhütte
Pächter Walter Raab
Tel. 0664 / 4222041
geöffnet von Mittwoch bis Sonntag zwischen 10.00 und 20.00 Uhr
von November bis März nur am Wochenende
Nächtigungsmöglichkeit auf Anfrage

Elsbeerverein
Mayerhöfen 1
Tel. 02744 / 8256
Norbert@ElsbeerReich.at
www.ElsbeerReich.at

Nah & Frisch Heidemarie Schagerl
3074 Michelbach, Markt 40
Tel. 02744 / 21083
E-Mail: heidi.schagerl@a1.net
Öffnungszeiten Wochenende: Sa 7.00 - 13.15, So 8.00 - 13.00

TOP Michelbacher Höhenweg 3. Etappe

Wegbeschreibung

Start der Tour

3053 Laaben, Stollberg

Koordinaten:

Geogr. 48.077400, 15.767610

UTM 33U 557174 5325188

Wegbeschreibung

Die dritte Etappe des Michelbacher Höhenweges startet beim Anwesen Grubbauer am Durlas. Der Güterweg Brennhof führt uns zur Jubiläumsweide hinauf, gut beschildert kommen wir über einen beiderseitig aussichtsreichen Höhenrücken zur rustikalen Kukubauerhütte, der letzten Versorgungsstation auf unserer Wanderung. Westlich von der Hütte führt uns ein Pfad durch ein märchenhaftes Wäldchen zu einem ebensolchen Voralpenblick. Ein Stück weiter, die Windkreuzkapelle bereits in Sicht folgen wir rechts dem Wegweiser ‚Michelbach‘ und der gelben Markierung zu Ober- und Unterhackerbauer. In der Kehre unterhalb des Gehöfts Unterhackerbauer verlassen wir den asphaltieren Güterweg und kommen über eine Schotterstraße durch einen Sattel zum Gaishof. Noch vor dem Hof marschieren wir nach dem starken Birnbaum über die Wiese zum Wald bergan. Wir durchqueren den Wald und kommen, ein Hainbuchenwäldchen passierend, zur Bischofshöhe mit Landeshauptstadt- und dann Ötscherblick, im Osten unter uns Michelbach. Von der Linde am höchsten Punkt den Kamm abwärts wandernd geht's durch ein Wäldchen und nach einer Lärchenreihe dem Wegweiser folgend links hinunter nach Windhag, ab nun rote Markierung. Hinter dem Staudenhag auf der linken Seite am Beginn des Abstieges finden wir ein Marterl. In Windhag übersetzen wir die Landesstraße, wandern zum Anwesen Grundböck hinauf und an diesem rechts

vorbei. Der Markierung folgend in den Wiesenweg und über die Weide hinauf zum Höhenrücken. Den Kamm hinunter marschierend sehen wir nun linkerhand in die Zell und nach Böheimkirchen. Auf der Klinzhöhe rechts hinab und bald wieder links, setzen wir unseren Weg

etwas unterhalb des Kammes fort. Über die Grissau kommen wir zu den schön gelegenen Finsteregg Gehöften und geradeaus weiter zum „Kirchenfeld“. Links hinunter über einen abseits gelegenen Steig kommen wir, stets dem Weg folgend zum Zinkhof. Nach der Brücke wenden wir uns links und erreichen nach ca. 200 m den Ausgangspunkt des Michelbacher Höhenweges.

Anreise

Anfahrt

Westautobahn A1, Abfahrt Böheimkirchen (Exit 48), ca. 11 km nach Michelbach, 6 km zum Durlas

Parken

Parkplatz neben Kreuzung Landesstraße und Güterweg Brennhof

Interessante Punkte (2)



 Kirche / Kloster / Stift

1 Kloster Hochstraß

Quelle: Wienerwald Tourismus GmbH



 360°-Panoramafoto

2 Panoramablick bei Groß-Sonnleiten

Quelle: Wienerwald Tourismus GmbH



Dirndl-Ernte

Foto: Joachim Vogel, DAV Sektion Schwaben



Kukubauerhütte

Foto: Wienerwald Tourismus GmbH



Johann Enzinger Haus am Hegerberg

Foto: Wienerwald Tourismus GmbH



Elsbeere auf der Jubliäumsweide

Foto: Wienerwald Tourismus GmbH



Bischofshöhe

Foto: Wienerwald Tourismus GmbH

Zeichenerklärung

Topografie

	Wald, Forst
	Moor, Sumpf, Ried
	Heide
	Wohnbaufläche mit Einzelgebäude
	Gewerbefläche mit Einzelgebäude
	Friedhof
	Golfplatz
	Sportplatz, Stadion
	Stadion
	Freibad
	Weinberg
	Felszeichnung
	Staatsgrenze
	Landesgrenze
	Kreisgrenze
	Höhenlinie
	Sondernutzungsfläche
	Naturschutzgebiet

Topografische Einzelzeichen

	Berg/Gipfelkreuz
	Höhepunkt
	Fels
	Höhle
	Kirche
	Kapelle
	Friedhof
	Schloss/Burg
	Kloster
	Denkmal
	Ruine
	Bergwerk
	Findling/Hügelgrab
	Sendemast/Turm
	Windrad
	Wasser-/Windmühle
	Aussichtspunkt

Straßen und Wege

	Autobahn mit Nummer
	Bundesstraße mit Nummer
	Staats-, Landes-, Kreisstraße
	Gemeindestraße
	Hauptwirtschaftsweg
	Wirtschaftsweg
	Fußweg
	Klettersteig

Lifte, Eisenbahn

	Großkabinenbahn
	Kabinenbahn
	Sessellift
	Ski-, Schlepplift
	Materialeilbahnen
	Eisenbahn
	S-Bahn
	U-Bahn
	Straßenbahn
	Bahnhof